

Hauskreis – 16. Woche

Thema:

Die Hoffnung eines Christen

Wir waren einst unter den Menschen, die keine Hoffnung auf ewiges Leben hatten, aber durch die unverdiente Gnade und Liebe Jesu zu uns haben wir Hoffnung auf ewiges Leben von Ihm bekommen. Diese Hoffnung müssen wir bewahren, behüten und an andere Menschen weitergeben.

Hebräer 13,16 Wohltun und mitzuteilen vergesst nicht; denn solche Opfer gefallen Gott wohl.

1. Lese: Sprüche 11,7; Titus 2,13

- * Gibt es nach dem Tode Hoffnung für den Ungläubigen?
- * Wann wird die Hoffnung eines Christen erfüllt?
- * Wie heißt der große Gott und Heiland?

2. Lese: Apostelgeschichte 23,6

- * Warum, sagte Paulus, wurde er angeklagt?
- * Welcher Sekte gehörte der Vater des Paulus an?
- * Von welcher Hoffnung redete Paulus?

3. Lese: 1.Thessalonicher 4,13

- * Was sollen die Gläubigen nicht tun?
- * Wie nennt Paulus „den Tod“ eines Gläubigen?

4. Lese: Römer 5,4

- * Was kommt, bevor ein Mensch die Hoffnung hat?

5. Lese: Epheser 4,4; Sprüche 24,14

- * Alle Gläubigen haben einige Dinge gemeinsam. Welche Dinge sind das?
- * Was brauchen wir, damit unsere Hoffnung bewahrt bleibt?

6. Lese: Epheser 6,15; Markus 16,15; Kolosser 1, 22-23, 27

- * Was sollen wir anderen Menschen mitteilen?